

REGIERUNG DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT

64194/1-VR

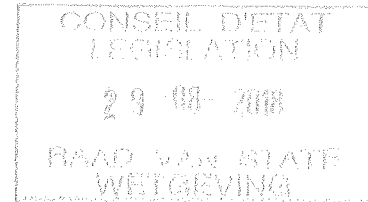
1-2

DIE REGIERUNG DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT,

Auf Vorschlag des Ministers für Familie;

Nach Beratung,

Beschließt:



Der für Familie zuständige Minister wird damit beauftragt, dem Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft den Dekretentwurf mit folgendem Wortlaut vorzulegen:

A large, stylized handwritten signature in black ink, consisting of a long diagonal stroke and a loop.

**DEKRETVORENTWURF ZUR BILLIGUNG DES ZUSAMMENARBEITSABKOMMENS VOM
12. JULI 2018 ZWISCHEN DER WALLONISCHEN REGION UND DER DEUTSCHSPRACHI-
GEN GEMEINSCHAFT ÜBER DIE BEARBEITUNG DER REGULARISIERUNGEN IM BEREICH
DER FAMILIENLEISTUNGEN**

INHALTSANGABE

Durch den vorliegenden Dekretentwurf soll das Zusammenarbeitsabkommen vom 12. Juli 2018 zwischen der Wallonischen Region und der Deutschsprachigen Gemeinschaft über die Bearbeitung der Regularisierungen im Bereich der Familienleistungen gebilligt werden.

A handwritten signature, possibly reading 'A', is located in the bottom left corner of the page.

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Begründung	4
Allgemeine Erläuterungen.....	4
Bemerkungen zu dem Gutachten des Rates für Familienleistungen.....	5
Kommentar zu dem einzigen Artikel.....	6
Vorentwurf	7
Anlage	
Zusammenarbeitsabkommen vom 12. Juli 2018 zwischen der Wallonischen Region und der Deutschsprachigen Gemeinschaft über die Bearbeitung der Regularisierungen im Bereich der Familienleistungen.....	8
Gutachten des Rates für Familienleistungen.....	9



BEGRÜNDUNG

ALLGEMEINE ERLÄUTERUNGEN

1. Allgemeine Beschreibung des Abkommens

Das vorliegende Zusammenarbeitsabkommen dient der Umsetzung des Zusammenarbeitsabkommens vom 6. September 2017 zwischen der Flämischen Gemeinschaft, der Wallonischen Region, der Gemeinsamen Gemeinschaftskommission und der Deutschsprachigen Gemeinschaft bezüglich der Angliederungsfaktoren, der Verwaltung der Altlasten, des Datenaustausches im Bereich der Familienleistungen und der Bedingungen für die Zuständigkeitsübertragung zwischen den Kindergeldkassen, insbesondere dessen Artikel 5 §2 Buchstabe a).

Aufgrund des Zusammenarbeitsabkommen vom 6. September 2017 übernimmt das Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft (hiernach: „Ministerium“) alle Rechte und Pflichten der föderalen Kassen. Da die Wallonische Region das aktuelle Kindergeldsystem fortführt, ist sie in der Lage die Regularisierungen, die sich auf die Periode vor dem 01/01/2019 beziehen, zu berechnen. Aus diesem Grund wird das vorliegende Zusammenarbeitsabkommen abgeschlossen, um die wallonischen Zahlungsoperatoren mit der Bearbeitung der Regularisierung der Altlasten beauftragen zu können.

Das Ministerium ist für alle deutschsprachigen Akten verantwortlich und trifft hierfür alle Entscheidungen für die Zeiträume vor und nach der Übernahme. Das Ministerium ist der einzige Ansprechpartner der Bürger und kommuniziert mit ihnen.

Diese Tatsache schließt jegliche rechtliche Beziehung zwischen dem wallonischen Zahlungsoperator und den Bürgern der Deutschsprachigen Gemeinschaft in Bezug auf die geleisteten Aufgaben aus. Die wallonischen Zahlungsoperatoren zahlen keine Leistungen an die Kinder, die in die Zuständigkeit der Deutschsprachigen Gemeinschaft fallen und nehmen auch keine Rückforderungen vor.

Die vorerwähnten Rechte und Pflichten aus diesem Abkommen sind nur auf die Zahlungsoperatoren anwendbar und haben keinen Einfluss auf die Rechte und Pflichten der Bürger.

2. Kommentar zu den Artikeln des Abkommens

Artikel 1. In diesem Artikel werden, um des guten Verständnisses willen, die verschiedenen, im Abkommen, verwendeten Begriffe definiert.

Artikel 2. Dieser Artikel sieht vor, dass die wallonischen Zahlungsoperatoren:

- in Ausführung des Artikels 5 §2 Buchstabe a) des Zusammenarbeitsabkommens vom 6. September 2017 die Daten bezüglich der deutschsprachigen Akten übernehmen;
- diese Daten speichern und archivieren;
- jegliche Informationen bezüglich einer deutschsprachigen Akte auf Antrag des Ministeriums und auf eigene Initiative übermitteln;
- dem Ministerium einen auf die deutschsprachigen Akten begrenzten Lesezugriff auf ihre Zahlungsanwendung gewähren.

Dies betrifft sowohl die wallonischen Rechtsnachfolger der föderalen Privatkassen als auch den wallonischen Rechtsnachfolger der föderalen öffentlichen Kasse FAMIFED.

Artikel 3. In diesem Artikel werden die Aufgaben des wallonischen Zahlungsoperators festgelegt. Diese umfassen die Überprüfung des Anrechts, die Notifizierung der Feststellung der notwendigen Regularisierung und die Aktualisierung des Katasters.

Dieser Artikel sieht auch vor, dass nur das Ministerium alleiniger zuständiger Rechtsnachfolger für die Akten ist und mit dem Bürger kommunizieren darf.

Der Artikel sieht darüber hinaus vor, innerhalb welcher Frist der wallonische Zahlungsoperator die Regularisierungen bearbeitet.

Artikel 4. Dieser Artikel sieht zusätzliche Aufgaben vor, die vom öffentlichen wallonischen Zahlungsoperator ausgeführt werden.

Artikel 5. Dieser Artikel regelt die Kommunikation zwischen wallonischen Zahlungsoperatoren und dem Ministerium.

Für eine nicht fällige Leistung präzisiert der wallonische Zahlungsoperator die Art der Schuld, also ob es sich um einen der folgenden Beträge handelt:

1. einen unrechtmäßig gezahlten Betrag, der auf einen Fehler der föderalen Kasse zurückgeht, der Schuldner hat nach Treu und Glauben gehandelt
2. einen unrechtmäßig gezahlten Betrag, der auf eine Betrugshandlung des Schuldners zurückgeht
3. einen unrechtmäßig gezahlten Betrag, der auf eine Nachlässigkeit oder ein Versäumnis des Schuldners zurückgeht oder
4. einen unrechtmäßig gezahlten Betrag, der weder auf eine Betrugshandlung oder eine Nachlässigkeit des Schuldners noch auf einen Fehler seitens der föderalen Kasse zurückgeht

Artikel 6. Dieser Artikel sieht vor, dass die wallonischen Agentur für die Gesundheit, die soziale Sicherheit, die Behinderung und die Familien (AViQ), die Wahrnehmung der Aufgaben der wallonischen Zahlungsoperatoren kontrolliert.



Artikel 7. Dieser Artikel regelt die Vergütung für die Erfüllung der in diesem Abkommen vorgesehenen Pflichten.

Artikel 8. Dieser Artikel regelt die Vermittlung bei Uneinigkeit über die Ausführung des Abkommens.

Artikel 9. Dieser Artikel bestimmt, dass vorliegendes Zusammenarbeitsabkommen in Kraft tritt, sobald die Wallonische Region und die Deutschsprachige Gemeinschaft die Verwaltung und die Auszahlung der Familienleistungen übernommen haben. Der Artikel legt ebenfalls die Möglichkeit und die Modalitäten der Kündigung des Abkommens fest.

BEMERKUNGEN ZU DEM GUTACHTEN DES RATES FÜR FAMILIENLEISTUNGEN

Der Rat für Familienleistungen erteilt zum Dekretvorentwurf ein positives Gutachten. Durch die Notwendigkeit eine Regelung für die Bearbeitung der Regularisierungen im Bereich der Familienleistungen zu schaffen wird das Zusammenarbeitsabkommen positiv von dem Rat für Familienleistungen zur Kenntnis genommen.

In Bezug auf die Regularisierung merkt er an, dass ausschließlich das Ministerium mit dem Bürger kommunizieren wird und ungerechtfertigte Beträge zurückfordern darf. Er empfiehlt, diese Informationen den Bürgern der Deutschsprachigen Gemeinschaft deutlich zu kommunizieren um möglichen Missbrauch von fiktiven Rückforderungen zu vermeiden. Die Regierung wird dies in der Kommunikation mit dem Bürger berücksichtigen.

KOMMENTAR ZU DEM EINZIGEN ARTIKEL

Einzigster Artikel

Der einzige Artikel bedarf keines besonderen Kommentars.

Der Minister für Familie, Gesundheit und Soziales
A. ANTONIADIS

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized 'A' followed by a horizontal line.

Dekretvorentwurf zur Billigung des Zusammenarbeitsabkommens vom 12. Juli 2018 zwischen der Wallonischen Region und der Deutschsprachigen Gemeinschaft über die Bearbeitung der Regularisierungen im Bereich der Familienleistungen

Einziger Artikel – Das Zusammenarbeitsabkommen vom 12. Juli 2018 zwischen der Wallonischen Region und der Deutschsprachigen Gemeinschaft über die Bearbeitung der Regularisierungen im Bereich der Familienleistungen wird gebilligt.

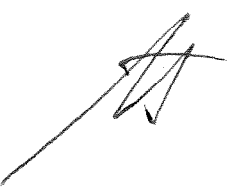
Eupen, den ...

Für die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft,

Der Ministerpräsident
O. PAASCH

Der Minister für Familie, Gesundheit und Soziales

A. ANTONIADIS

A handwritten signature in black ink, consisting of several overlapping strokes, located in the bottom left corner of the page.

ANLAGE

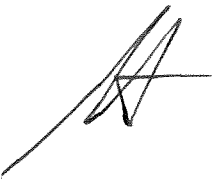
**ZUSAMMENARBEITSABKOMMEN VOM 12. JULI 2018 ZWISCHEN DER WALLONISCHEN
REGION UND DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT ÜBER DIE BEARBEITUNG
DER REGULARISIERUNGEN IM BEREICH DER FAMILIENLEISTUNGEN**

Als Anlage separat beigelegt.

A handwritten signature in black ink, consisting of a series of loops and a long horizontal stroke extending to the right.

GUTACHTEN DES RATES FÜR FAMILIENLEISTUNGEN

Als Anlage separat beigelegt.

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized 'A' with a horizontal line extending to the right.

<p>ACCORD DE COOPÉRATION ENTRE LA REGION WALLONNE ET LA COMMUNAUTE GERMANOPHONE PORTANT SUR LE TRAITEMENT DES REGULARISATIONS EN MATIERE DE PRESTATIONS FAMILIALES</p>	<p>ZUSAMMENARBEITSABKOMMEN ZWISCHEN DER WALLONISCHEN REGION UND DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT ÜBER DIE BEARBEITUNG DER REGULARISIERUNGEN IM BEREICH DER FAMILIENLEISTUNGEN</p>
<p>Vu l'article 23 de la Constitution;</p>	<p>Aufgrund Artikel 23 der Verfassung;</p>
<p>Vu la loi spéciale du 8 août 1980 de réformes institutionnelles, l'article 92bis et l'article 94, §1^{er} bis, Inséré par l'article 44 de la loi spéciale du 6 janvier 2014 relative à la Sixième Réforme de l'Etat;</p>	<p>Aufgrund des Sondergesetzes vom 8. August 1980 zur Reform der Institutionen, Artikel 92bis und Artikel 94, § 1bis, eingefügt durch Artikel 44 des Sondergesetzes vom 6. Januar 2014 über die Sechste Staatsreform;</p>
<p>Vu le décret spécial de la Communauté française du 3 avril 2014 relatif aux compétences de la Communauté française dont l'exercice est transféré à la Région wallonne et à la Commission communautaire française et le décret de la Région wallonne du 11 avril 2014 relatif aux compétences de la Communauté française dont l'exercice est transféré à la Région wallonne et à la Commission communautaire française;</p>	<p>Aufgrund des Sonderdekrets der Französischen Gemeinschaft vom 3. April 2014 über die Befugnisse der Französischen Gemeinschaft, deren Ausübung an die Wallonische Region und die Französische Gemeinschaftskommission übertragen wird und das Dekret der Wallonischen Region vom 11. April 2014 über die Befugnisse der Französischen Gemeinschaft, deren Ausübung an die Wallonische Region und die Französische Gemeinschaftskommission übertragen wird;</p>
<p>Vu la loi du 31 décembre 1983 de réformes institutionnelles de la Communauté germanophone, l'article 60sexies, inséré par l'article 37 de la loi du 19 avril 2014 modifiant la loi du 31 décembre 1983 de réformes institutionnelles pour la Communauté germanophone;</p>	<p>Aufgrund des Gesetzes vom 31. Dezember 1983 über institutionelle Reformen für die Deutschsprachige Gemeinschaft, Artikel 60sexies, eingefügt durch Artikel 37 des Gesetzes vom 19. April 2014 zur Abänderung des Gesetzes vom 31. Dezember 1983 über institutionelle Reformen für die Deutschsprachige Gemeinschaft;</p>

<p>Vu l'accord de coopération du 6 septembre 2017 entre la Communauté flamande, la Région wallonne, la Commission communautaire commune et la Communauté germanophone portant sur les facteurs de rattachement, la gestion des charges du passé, l'échange des données en matière de prestations familiales et les modalités concernant le transfert de compétence entre caisses d'allocations familiales ;</p>	<p>Aufgrund des Zusammenarbeitsabkommens vom 6. September 2017 zwischen der Flämischen Gemeinschaft, der Wallonischen Region, der Gemeinsamen Gemeinschaftskommission und der Deutschsprachigen Gemeinschaft bezüglich der Angliederungsfaktoren, der Verwaltung der Altlasten, des Datenaustausches im Bereich der Familienleistungen und der Bedingungen für die Zuständigkeitsübertragung zwischen den Kindergeldkassen;</p>
<p>la Région wallonne, représentée par le Ministre-Président et la Ministre wallonne de l'Action sociale, de la Santé, de l'Egalité des chances, de la Fonction publique et de la Simplification administrative;</p>	<p>die Wallonische Region, vertreten durch den Ministerpräsidenten und die wallonische Ministerin für Soziales, Gesundheit, Chancengleichheit, den öffentlichen Dienst und die administrative Vereinfachung;</p>
<p>la Communauté germanophone, représentée par le Ministre-Président et le Ministre de la Communauté germanophone de la Famille, de la Santé et des Affaires sociales;</p>	<p>die Deutschsprachige Gemeinschaft, vertreten durch den Ministerpräsidenten und den Minister der Deutschsprachigen Gemeinschaft für Familie, Gesundheit und Soziales;</p>
<p>Ont convenu ce qui suit :</p>	<p>haben Folgendes vereinbart:</p>
<p>Art. 1^{er} – Définitions</p> <p>Pour l'application du présent accord de coopération et uniquement dans ce cadre, on entend par :</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Accord de coopération du 6 septembre 2017 : l'accord de coopération du 6 septembre 2017 entre la Communauté flamande, la Région wallonne, la Commission communautaire commune et la Communauté germanophone portant sur les facteurs de rattachement, la 	<p>Art. 1 – Begriffsbestimmungen</p> <p>Für die Anwendung dieses Zusammenarbeitsabkommens und nur in diesem Rahmen versteht man unter:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Zusammenarbeitsabkommen vom 6. September 2017: das Zusammenarbeitsabkommen zwischen der Flämischen Gemeinschaft, der Wallonischen Region, der Gemeinsamen Gemeinschaftskommission und der Deutschsprachigen Gemeinschaft bezüglich der

<p>gestion des charges du passé, l'échange des données en matière de prestations familiales et les modalités concernant le transfert de compétence entre caisses d'allocations familiales ;</p> <p>2. Caisse fédérale : l'Agence fédérale pour les allocations familiales et les caisses d'allocations familiales libres agréées en vertu de la Loi générale relative aux allocations familiales du 19 décembre 1939 ;</p> <p>3. Opérateur de paiement wallon : le successeur régional public ou privé visé dans l'accord de coopération du 6 septembre 2017, créé ou reconnu par la Région wallonne ;</p> <p>4. Dossier germanophone : dossier à l'égard duquel la Communauté germanophone est compétente au sens de l'accord de coopération du 6 septembre 2017 ;</p> <p>5. Régularisation : la régularisation définie à l'article 5, paragraphe 1^{er}, 1^{er} tiret de l'accord de coopération du 6 septembre 2017 ;</p> <p>6. Ministère : le Ministère de la Communauté germanophone ;</p> <p>7. Reprise : la reprise définie à l'article 1, numéro 11° de l'accord de coopération du 6 septembre 2017 ;</p> <p>8. Agence : l'Agence wallonne de la Santé, de la Protection sociale, du Handicap et des Familles.</p>	<p>Angliederungsfaktoren, der Verwaltung der Altlasten, des Datenaustausches im Bereich der Familienleistungen und der Bedingungen für die Zuständigkeitsübertragung zwischen den Kindergeldkassen;</p> <p>2. Föderale Kasse: die föderale Agentur für Kindergeld und die freien Kindergeldkassen, die aufgrund des allgemeinen Gesetzes vom 19. Dezember 1939 über das Kindergeld anerkannt sind;</p> <p>3. Wallonischer Zahlungsoperator: der öffentliche oder private regionale Rechtsnachfolger, wie im Zusammenarbeitsabkommen vom 6. September 2017 erwähnt, der von der Wallonischen Region gegründet oder anerkannt wurde;</p> <p>4. Deutschsprachige Akte: Akte, für die die Deutschsprachige Gemeinschaft im Sinne des Zusammenarbeitsabkommens vom 6. September 2017 zuständig ist;</p> <p>5. Regularisierung: die Regularisierung wie sie in Artikel 5, Paragraph 1, 1. Gedankenstrich des Zusammenarbeitsabkommens vom 6. September 2017 definiert ist;</p> <p>6. Ministerium: das Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft;</p> <p>7. Übernahme: die Übernahme wie sie in Artikel 1, Nummer 11 des Zusammenarbeitsabkommens vom 6. September 2017 definiert ist;</p> <p>8. Agentur: die wallonische Agentur für die Gesundheit, die soziale</p>
--	---

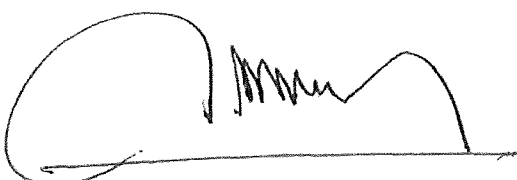
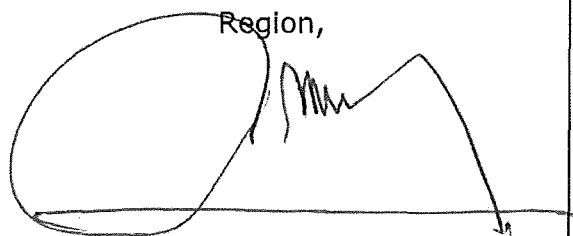
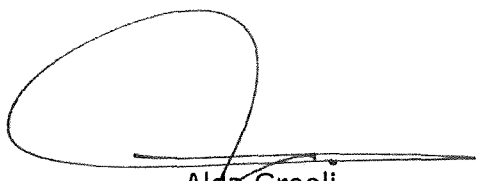
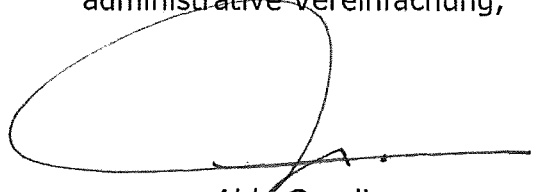
	Sicherheit, die Behinderung und die Familien.
<p>Art. 2 – Reprise et conservation des données</p> <p>Chaque opérateur de paiement wallon reprend les données des dossiers germanophones des caisses fédérales auxquelles cet opérateur de paiement wallon succède.</p> <p>Chaque opérateur de paiement wallon est chargé de la conservation et de l'archivage des données des dossiers germanophones selon les règles en vigueur en Région wallonne.</p> <p>Chaque opérateur de paiement wallon renseigne sur simple demande du Ministère toute information nécessaire relative à un dossier germanophone dans un délai d'une semaine.</p> <p>Chaque opérateur de paiement wallon qui reçoit une information relative à un dossier germanophone concernant une période après la reprise, transmet celle-ci immédiatement au Ministère.</p> <p>Chaque opérateur de paiement wallon met à disposition du Ministère un accès lecture à son application de paiement, limité aux dossiers germanophones dont il traite les régularisations.</p>	<p>Art. 2 – Übernahme und Speicherung von Daten</p> <p>Jeder wallonische Zahlungsoperator übernimmt die Daten der deutschsprachigen Akten von den föderalen Kassen, auf die dieser wallonische Zahlungsoperator nachfolgt.</p> <p>Jeder wallonische Zahlungsoperator ist zuständig für die Speicherung und die Archivierung der Daten der deutschsprachigen Akten gemäß der in der Wallonischen Region geltenden Regeln.</p> <p>Jeder wallonische Zahlungsoperator übermittelt auf einfachen Antrag des Ministeriums jegliche notwendigen Informationen bezüglich einer deutschsprachigen Akte innerhalb einer Woche.</p> <p>Jeder wallonische Zahlungsoperator, der bezüglich einer deutschsprachigen Akte eine Information über einen Zeitraum nach der Übernahme erhält, übermittelt diese unverzüglich an das Ministerium.</p> <p>Jeder wallonische Zahlungsoperator gewährt dem Ministerium einen Lesezugriff auf seine Zahlungsanwendung, der auf die deutschsprachigen Akten beschränkt ist, deren Regularisierungen er bearbeitet.</p>
<p>Art. 3 – Régularisations</p> <p>§1^{er} - Nonobstant l'application de l'article 5, paragraphe 2, a), alinéa 4 de l'accord de coopération du 6 septembre</p>	<p>Art. 3 – Regularisierungen</p> <p>§1 – Ungeachtet der Anwendung des Artikels 5, Paragraph 2, a) Absatz 4 des Zusammenarbeitsabkommens vom 6.</p>

<p>2017, la Région wallonne charge chaque opérateur de paiement wallon de traiter les régularisations des dossiers germanophones à l'égard des périodes qui étaient de la compétence des caisses fédérales auxquelles cet opérateur de paiement wallon succède.</p> <p>Relativement au dossier individuel, le traitement porte sur :</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. l'examen du droit aux prestations familiales sur initiative de l'opérateur de paiement wallon ; 2. l'examen du droit aux prestations familiales à la réception d'une information concernant une période qui était de la compétence des caisses fédérales auxquelles l'opérateur de paiement wallon succède ; 3. l'examen du droit aux prestations familiales sur demande du Ministère ; 4. la notification au Ministère selon les modalités fixées à l'article 5 du présent accord des régularisations constatées ; 5. la mise à jour du cadastre pour les périodes régularisées. <p>Durant toute la procédure de traitement des régularisations, la communication avec le citoyen est assurée par le Ministère.</p> <p>§2 – L'opérateur de paiement wallon notifie au Ministère la régularisation constatée dans un délai de quatre semaines à partir :</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. dans le cas prévu dans le paragraphe 1^{er}, alinéa 2, 1, du moment où doit être prise l'initiative ; 	<p>September 2017 beauftragt die Wallonische Region jeden wallonischen Zahlungsoperator mit der Bearbeitung der Regularisierungen der deutschsprachigen Akten bezüglich der Zeiträume, die in den Zuständigkeitsbereich der föderalen Kassen fielen, auf die dieser wallonische Zahlungsoperator nachfolgt.</p> <p>Bezüglich der einzelnen Akten umfasst die Bearbeitung:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. die Überprüfung des Anrechts auf Familienleistungen auf Initiative des wallonischen Zahlungsoperators; 2. die Überprüfung des Anrechts auf Familienleistungen bei Erhalt einer Information über einen Zeitraum, der in den Zuständigkeitsbereich der föderalen Kassen fiel, auf die der wallonische Zahlungsoperator nachfolgt; 3. die Überprüfung des Anrechts auf Familienleistungen auf Antrag des Ministeriums; 4. die Notifizierung der festgestellten Regularisierungen an das Ministerium gemäß der in Artikel 5 dieses Abkommens festgelegten Bedingungen; 5. die Aktualisierung des Katasters für die regulisierten Zeiträume. <p>Während der gesamten Bearbeitungsprozedur der Regularisierungen wird die Kommunikation mit dem Bürger durch das Ministerium gewährleistet.</p> <p>§2 – Der wallonische Zahlungsoperator notifiziert dem Ministerium die</p>
---	---

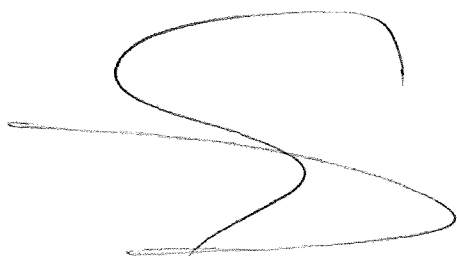
<p>2. dans le cas prévu dans le paragraphe 1^{er}, alinéa 2, 2, du moment où l'information est disponible pour l'opérateur ;</p> <p>3. dans le cas prévu dans le paragraphe 1^{er}, alinéa 2, 3, de la demande par le Ministère.</p> <p>Si l'opérateur de paiement wallon ne peut pas notifier la régularisation constatée dans le délai prévu à l'alinéa 1^{er}, il en informe le Ministère avant la fin de ce délai.</p>	<p>festgestellte Regularisierung innerhalb einer vierwöchigen Frist ab:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. dem Zeitpunkt, in dem die Initiative ergriffen werden muss, für den in Paragraph 1, Absatz 2, 1 vorgesehenen Fall; 2. dem Zeitpunkt, in dem die Information für den Operator verfügbar ist, für den in Paragraph 1, Absatz 2, 2 vorgesehenen Fall; 3. dem Antrag durch das Ministerium, für den in Paragraph 1, Absatz 2, 3 vorgesehenen Fall. <p>Wenn der wallonische Zahlungsoperator die festgestellte Regularisierung nicht innerhalb der in Absatz 1 festgelegten Frist notifizieren kann, setzt er das Ministerium vor Ablauf dieser Frist darüber in Kenntnis.</p>
<p>Art. 4 – Rôle de l'opérateur de paiement public wallon</p> <p>Les demandes adressées au Ministère après la reprise, concernant la période avant la reprise par la Communauté germanophone, pour lesquels aucun dossier n'existait au moment de la reprise, sont communiquées par le Ministère à l'opérateur de paiement public wallon. Ce dernier traite cette demande conformément à l'article 3 du présent accord.</p>	<p>Art. 4 – Rolle des öffentlichen wallonischen Zahlungsoperators</p> <p>Die nach der Übernahme an das Ministerium gerichteten Anträge bezüglich des Zeitraums vor der Übernahme durch die Deutschsprachige Gemeinschaft, für die zum Zeitpunkt der Übernahme keine Akte bestand, werden vom Ministerium an den öffentlichen wallonischen Zahlungsoperator übermittelt. Letzterer bearbeitet diese Anträge gemäß Artikel 3 dieses Abkommens.</p>
<p>Art. 5 – Échange de données</p> <p>Tout échange d'informations concernant les régularisations se déroule entre l'opérateur de paiement wallon concerné et le Ministère.</p>	<p>Art. 5 – Datenaustausch</p> <p>Jeglicher Informationsaustausch bezüglich der Regularisierungen erfolgt zwischen dem betroffenen wallonischen Zahlungsoperator und dem Ministerium.</p>

<p>L'échange des données se déroule par la voie électronique.</p> <p>La notification d'une régularisation mentionne, dans la forme déterminée par le Ministère, pour l'enfant concerné, les périodes à régulariser, les montants payés, les montants dus, les montants à régulariser, la motivation de la régularisation ainsi que le détail de calcul pour les prestations familiales de base et des suppléments.</p> <p>Si la régularisation constatée est une prestation induite, la notification mentionne également le type de débit.</p>	<p>Der Datenaustausch erfolgt auf elektronischem Wege.</p> <p>Die Notifizierung einer Regularisierung beinhaltet für das betroffene Kind, in der vom Ministerium festgelegten Form, die zu regularisierenden Zeiträume, die ausgezahlten Beträge, die geschuldeten Beträge, die zu regularisierenden Beträge, die Begründung für die Regularisierung sowie die detaillierte Berechnung der Basisfamilienleistungen und der Zuschläge.</p> <p>Wenn die festgestellte Regularisierung eine nicht fällige Leistung ist, ist in der Notifizierung ebenfalls die Art der Schuld vermerkt.</p>
<p>Art. 6 – Rôle de l'Agence</p> <p>Les opérateurs de paiement wallons exécutent les obligations fixées dans le présent accord sous le contrôle de l'Agence.</p> <p>L'Agence informe le Ministère des résultats de ce contrôle.</p>	<p>Art. 6 – Rolle der Agentur</p> <p>Die wallonischen Zahlungsoperatoren erfüllen die in diesem Abkommen festgelegten Pflichten unter der Kontrolle der Agentur.</p> <p>Die Agentur informiert das Ministerium über die Ergebnisse dieser Kontrolle.</p>
<p>Art. 7 – Rémunération</p> <p>L'exécution des obligations fixés dans le présent accord par les opérateurs de paiement wallons se fait à charge du Ministère contre une rémunération forfaitaire annuelle.</p> <p>Chaque opérateur de paiement wallon est rémunéré pour les enfants bénéficiaires qui, au 31 décembre 2018, font partie du sous-portefeuille rattaché à la Communauté germanophone, tel que défini à l'article 10 de l'accord de coopération du 6 septembre 2017, d'une</p>	<p>Art. 7 – Vergütung</p> <p>Die Erfüllung der in diesem Abkommen vorgesehenen Pflichten durch die wallonischen Zahlungsoperatoren erfolgt zulasten des Ministeriums gegen Bezahlung einer jährlichen Pauschalvergütung.</p> <p>Jeder wallonische Zahlungsoperator wird für die berechtigten Kinder vergütet, die am 31. Dezember 2018 Teil des der Deutschsprachigen Gemeinschaft zugewiesenen Unterordners, so wie in Artikel 10 des Zusammenarbeitsabkommens vom 6.</p>

<p>caisse à laquelle cet opérateur de paiement wallon succède.</p> <p>Cette rémunération s'élève à un montant par enfant bénéficiaire de :</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. 8 euros pour l'année de l'entrée en vigueur du présent accord ; 2. 6,40 euros pour la première année après l'année d'entrée en vigueur du présent accord ; 3. 4,80 euros pour la deuxième année après l'année d'entrée en vigueur du présent accord ; 4. 3,20 euros pour la troisième année après l'année d'entrée en vigueur du présent accord ; 5. 1,60 euro pour la quatrième année après l'année d'entrée en vigueur du présent accord. <p>Les parties fixent par accord de coopération d'exécution visé à l'article 92bis §1^{er} alinéa 3 de la loi spéciale du 8 août 1980 de réformes institutionnelles définitivement le nombre d'enfants et la répartition par caisses au plus tard le 31 mars de l'année d'entrée en vigueur du présent accord.</p> <p>La rémunération annuelle est payée à chaque opérateur de paiement wallon en deux parties égales, en juin et en décembre de l'année concernée.</p>	<p>September 2017 definiert, einer Kasse sind, auf die dieser wallonische Zahlungsoperator nachfolgt.</p> <p>Diese Vergütung beläuft sich pro berechtigtem Kind auf einen Betrag von:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. 8 € im Jahr des Inkrafttretens dieses Abkommens; 2. 6,40 € im ersten Jahr nach Inkrafttreten dieses Abkommens; 3. 4,80 € im zweiten Jahr nach Inkrafttreten dieses Abkommens; 4. 3,20 € im dritten Jahr nach Inkrafttreten dieses Abkommens; 5. 1,60 € im vierten Jahr nach Inkrafttreten dieses Abkommens. <p>Die Parteien legen per Ausführungszusammenarbeitsabkommen im Sinne von Artikel 92bis, Paragraph 1, Absatz 3 des Sondergesetzes vom 8. August 1980 zur Reform der Institutionen spätestens am 31. März des Jahres des Inkrafttretens dieses Abkommens endgültig die Zahl der Kinder und die Aufteilung zwischen den Kassen fest.</p> <p>Die jährliche Vergütung wird jedem wallonischen Zahlungsoperator in zwei gleichen Teilen ausgezahlt, im Juni und im Dezember des betreffenden Jahres.</p>
<p>Art. 8 – Médiation</p> <p>Si l'Agence, les opérateurs de paiement wallons concernés et le Ministère ne peuvent s'entendre sur l'application du présent accord, une médiation sera organisée entre l'Agence, les opérateurs de paiement wallons concernés et le Ministère.</p>	<p>Art. 8 – Vermittlung</p> <p>Falls die Agentur, die betroffenen wallonischen Zahlungsoperatoren und das Ministerium sich nicht über die Anwendung dieses Abkommens einigen können, wird ein Vermittlungsverfahren zwischen der Agentur, den betroffenen wallonischen Zahlungsoperatoren und dem Ministerium organisiert.</p>

<p>Art. 9 – Entrée en vigueur</p> <p>Cet accord de coopération est conclu pour une durée indéterminée et entre en vigueur le 1er janvier de l'année de la reprise par la dernière des deux entités fédérées contractantes.</p> <p>L'accord peut être résilié à l'initiative d'une seule des parties contractantes, moyennant un préavis d'au moins 9 mois notifié par envoi recommandé à l'autre partie. La résiliation prend effet le 1^{er} janvier qui suit la fin du préavis.</p>	<p>Art. 9 – Inkrafttreten</p> <p>Dieses Zusammenarbeitsabkommen wird auf unbegrenzte Zeit abgeschlossen und tritt am 1. Januar des Jahres der Übernahme durch die letzte der beiden Gebietskörperschaften, die dieses Abkommen abschließen, in Kraft.</p> <p>Das Abkommen kann auf Initiative einer einzigen Vertragspartei mittels einer mindestens neunmonatigen Vorankündigung per Einschreiben an die andere Partei gekündigt werden. Die Kündigung wird am 1. Januar nach Ablauf der Vorankündigung wirksam.</p>
<p>Fait à Namur , le 12 JUL. 2018 , en deux exemplaires originaux en français et en allemand.</p>	<p>Erstellt in Namur, am 12 JUL. 2018 , in zwei Originalausfertigungen in französischer und deutscher Sprache.</p>
<p>Le Ministre-Président de la Région wallonne,</p>  <p>Willy Borsus</p>	<p>Der Ministerpräsident der Wallonischen Region,</p>  <p>Willy Borsus</p>
<p>La Ministre de l'Action sociale, de la Santé, de l'Egalité des chances, de la Fonction publique et de la Simplification administrative,</p>  <p>Alda Greoli</p>	<p>Die Ministerin für soziale Maßnahmen, Gesundheit, Chancengleichheit, den öffentlichen Dienst und die administrative Vereinfachung,</p>  <p>Alda Greoli</p>

Le Ministre-Président du Gouvernement
de la Communauté germanophone,

A stylized, handwritten signature in black ink, consisting of a large, sweeping 'S' shape with a horizontal line extending to the left.

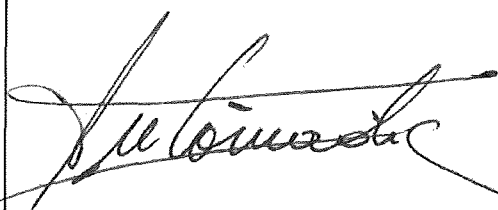
Oliver Paasch

Der Ministerpräsident der Regierung der
Deutschsprachigen Gemeinschaft,

A stylized, handwritten signature in black ink, consisting of a large, sweeping 'S' shape with a horizontal line extending to the left.

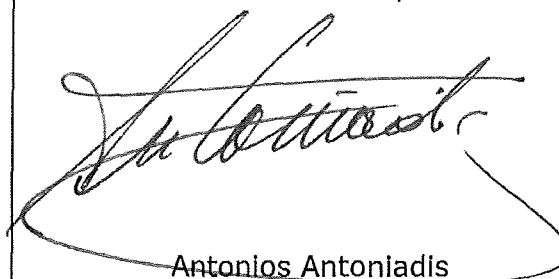
Oliver Paasch

Le Ministre de la Communauté
germanophone de la Famille, de la
Santé et des Affaires sociales,

A stylized, handwritten signature in black ink, featuring a large, sweeping 'A' shape with a horizontal line extending to the left.

Antonios Antoniadis

Der Minister der Deutschsprachigen
Gemeinschaft für Familie, Gesundheit
und Soziales,

A stylized, handwritten signature in black ink, featuring a large, sweeping 'A' shape with a horizontal line extending to the left.

Antonios Antoniadis

REGERING VAN DE DUITSTALIGE GEMEENSCHAP

De Regering van de Duitstalige Gemeenschap,

Op de voordracht van de Minister van Gezin;

Na beraadslaging,

Besluit:

De Minister bevoegd voor Gezin is ermee belast bij het Parlement van de Duitstalige Gemeenschap het ontwerp van decreet in te dienen waarvan de tekst hierna volgt:

**VOORONTWERP VAN DECREET HOUDENDE INSTEMMING MET HET SAMENWER-
KINGSAKKOORD VAN 12 JULI 2018 TUSSEN HET WAALSE GEWEST EN DE DUITSTALI-
GE GEMEENSCHAP OVER DE VERWERKING VAN DE REGULARISATIES INZAKE GEZINS-
BIJSLAGEN**

INHOUD

Dit voorontwerp van decreet strekt ertoe instemming te verlenen met het Samenwer-
kingsakkoord van 12 juli 2018 tussen het Waalse Gewest en de Duitstalige Gemeenschap
over de verwerking van de regularisaties inzake gezinsbijslagen.

INHOUDSOPGAVE

	Pagina
Memorie van toelichting	4
Algemene toelichting.....	4
Opmerkingen bij het advies van de Raad voor Gezinsbijslagen.....	5
Bespreking van het enige artikel.....	6
Voorontwerp	7

Bijlage

Samenwerkingsakkoord van 12 juli 2018 tussen het Waalse Gewest en de Duitstalige Gemeenschap over de verwerking van de regularisaties inzake gezinsbijslagen	8
Advies van de Raad voor Gezinsbijslagen.....	9

MEMORIE VAN TOELICHTING

ALGEMENE TOELICHTING

1. Algemene beschrijving van het samenwerkingsakkoord

Dit samenwerkingsakkoord voorziet in de omzetting van het Samenwerkingsakkoord van 6 september 2017 tussen de Vlaamse Gemeenschap, het Waalse Gewest, de Gemeenschappelijke Gemeenschapscommissie en de Duitstalige Gemeenschap betreffende de aanknopingsfactoren, het beheer van de lasten van het verleden, de gegevensuitwisseling inzake de gezinsbijslagen en de praktische regels betreffende de bevoegdheidsoverdracht tussen de kinderbijslagfondsen, in het bijzonder artikel 5, § 2, a).

Op grond van het samenwerkingsakkoord van 6 september 2017 neemt het Ministerie van de Duitstalige Gemeenschap (hierna: Ministerie) alle rechten en verplichtingen van de federale kinderbijslagfondsen over. Aangezien het Waalse Gewest de huidige kinderbijslagregeling voortzet, kan het de regularisaties voor de periode vóór 01.01.2019 berekenen. Het voorliggende samenwerkingsakkoord wordt gesloten om de Waalse betaalactoren te kunnen belasten met de verwerking van de regularisaties van de lasten uit het verleden.

Het Ministerie is verantwoordelijk voor alle Duitstalige dossiers. Het neemt voor alle Duitstalige dossiers alle beslissingen omtrent de perioden voor en na de overname. Het Ministerie is de enige aanspreekpartner van de burgers. De communicatie met de burgers gebeurt via het Ministerie.

Dat feit sluit elke juridische betrekking tussen de Waalse betaalactor en de burgers van de Duitstalige Gemeenschap betreffende de uitgevoerde opdrachten uit. De Waalse betalingsactoren betalen geen uitkeringen voor de kinderen die onder de bevoegdheid van de Duitstalige Gemeenschap vallen en vorderen ook geen uitkeringen terug.

De voormelde rechten en verplichtingen die uit dit samenwerkingsakkoord voortvloeien, zijn alleen van toepassing op de betaalactoren en hebben geen invloed op de rechten en plichten van de burgers.

2. Toelichting bij de artikelen van het samenwerkingsakkoord

Artikel 1. In dit artikel worden de verschillende begrippen die in het samenwerkingsakkoord worden gebruikt, ter verduidelijking gedefinieerd.

Artikel 2. Dit artikel bepaalt dat de Waalse betaalactoren:

- ter uitvoering van artikel 5, § 2, a), van het samenwerkingsakkoord van 6 september 2017 de gegevens van de Duitstalige dossiers overnemen;
- die gegevens opslaan en archiveren;
- elke informatie over een Duitstalig dossier op verzoek van het Ministerie en uit eigen beweging meedelen;
- aan het Ministerie leesrecht op hun uitbetalingsapplicatie verlenen voor de Duitstalige dossiers.

Dat betreft zowel de Waalse rechtsopvolger van de vrije federale fondsen, alsook de Waalse rechtsopvolger van Famifed.

Artikel 3. In dit artikel worden de opdrachten van de Waalse betaalactor vastgelegd. Die omvatten: controleren van het recht op gezinsbijslagen, notificatie van de vaststelling van de noodwendige regularisatie en actualisering van het kadaster.

Dit artikel bepaalt ook dat het Ministerie de enige bevoegde rechtsopvolger voor de dossiers en voor de communicatie met de burgers is.

Voorts bepaalt het artikel binnen welke termijn de Waalse betaalactor de regularisaties verwerkt.

Artikel 4. Dit artikel voorziet in aanvullende opdrachten die door de openbare Waalse betaalactor uitgevoerd worden.

Artikel 5. Dit artikel regelt de communicatie tussen de Waalse betaalactoren en het Ministerie.

Voor een onverschuldigde uitkering preciseert de Waalse betaalactor de aard van de schuld en dus of het om één van de volgende bedragen gaat:

1. een ten onrechte uitbetaald bedrag dat te wijten is aan een fout van het federale fonds, waarbij de schuldenaar te goeder trouw heeft gehandeld;
2. een ten onrechte uitbetaald bedrag dat te wijten is aan een bedrieglijke handeling van de schuldenaar;
3. een ten onrechte uitbetaald bedrag dat te wijten is aan een nalatigheid of een verzuim van de schuldenaar of
4. een ten onrechte uitbetaald bedrag dat noch te wijten is aan een bedrieglijke handeling of een nalatigheid van de schuldenaar, noch aan een fout van het federale fonds.

Artikel 6. Dit artikel bepaalt dat het "Agence wallonne de la Santé, de la Protection sociale, du Handicap et des Familles" (Waals Agentschap voor Gezondheid, Sociale Bescherming, Handicap en Gezinnen - AViQ) de uitvoering van de opdrachten van de Waalse betaalactoren controleert.

Artikel 7. Dit artikel regelt de vergoeding voor het nakomen van de verplichtingen vervat in dit samenwerkingsakkoord.

Artikel 8. Dit artikel regelt de bemiddeling in geval van onenigheid omtrent de uitvoering van het samenwerkingsakkoord.

Artikel 9. Dit artikel bepaalt dat het voorliggende samenwerkingsakkoord in werking treedt zodra het Waalse Gewest en de Duitstalige Gemeenschap het beheer en de uitbetaling van de gezinsbijslagen overgenomen hebben. Het artikel voorziet ook in de mogelijkheid om het samenwerkingsakkoord op te zeggen en bepaalt de opzeggingsmodaliteiten.

OPMERKINGEN BIJ HET ADVIES VAN DE RAAD VOOR GEZINSBIJSLAGEN

De Raad voor Gezinsbijslagen verstrekt een positief advies over het voorontwerp van decreet.

In de motivering van het positief advies verwijst de Raad voor Gezinsbijslagen naar de noodzaak om in een regeling voor de verwerking van de regularisaties inzake gezinsbijslagen te voorzien.

Wat de regularisaties betreft, merkt de Raad voor Gezinsbijslagen op dat alleen het Ministerie met de burger zal communiceren en dat alleen het Ministerie onrechtmatige bedragen mag terugvorderen. De Raad beveelt aan om die informatie duidelijk mee te delen aan de burgers van de Duitstalige Gemeenschap om mogelijk misbruik van fictieve terugvorderingen te voorkomen.

De Regering zal in de communicatie met de burger daarop letten.

BESPREKING VAN HET ENIGE ARTIKEL

Enig artikel

Het enige artikel behoeft geen bijzondere toelichting.

De Minister van Gezin, Gezondheid en Sociale Aangelegenheden
A. ANTONIADIS

Voorontwerp van decreet houdende instemming met het Samenwerkingsakkoord van 12 juli 2018 tussen het Waalse Gewest en de Duitstalige Gemeenschap over de verwerking van de regularisaties inzake gezinsbijslagen

Enig artikel – Instemming wordt verleend met het Samenwerkingsakkoord van 12 juli 2018 tussen het Waalse Gewest en de Duitstalige Gemeenschap over de verwerking van de regularisaties inzake gezinsbijslagen.

Eupen,

Voor de Regering van de Duitstalige Gemeenschap,

De Minister-President
O. PAASCH

De Minister van Gezin, Gezondheid en Sociale Aangelegenheden

A. ANTONIADIS

BIJLAGEN

SAMENWERKINGSAKKOORD VAN 12 JULI 2018 TUSSEN HET WAALSE GEWEST EN DE DUITSTALIGE GEMEENSCHAP OVER DE VERWERKING VAN DE REGULARISATIES INZA- KE GEZINSBIJSLAGEN

Bijlage: afzonderlijk bijgevoegd.

ADVIES VAN DE RAAD VOOR GEZINSBIJSLAGEN

Bijlage: afzonderlijk bijgevoegd.

GOUVERNEMENT DE LA COMMUNAUTÉ GERMANOPHONE

Le Gouvernement de la Communauté germanophone,

Sur la proposition du Ministre de la Famille;

Après délibération,

Arrête :

Le Ministre compétent en matière de Famille est chargé de soumettre au Parlement de la Communauté germanophone le projet de décret dont la teneur suit :

**Avant-projet de décret portant assentiment à l'Accord de coopération du
12 juillet 2018 entre la Région wallonne et la Communauté germanophone portant sur
le traitement des régularisations en matière de prestations familiales**

Contenu

Le présent décret vise à porter assentiment à l'Accord de coopération entre la Communauté germanophone et la Région wallonne portant sur le traitement des régularisations en matière de prestations familiales.

TABLE DES MATIÈRES

	Page
Exposé des motifs	4
Explications générales	4
Remarques relatives à l'avis du Conseil pour les prestations familiales.....	5
Commentaire de l'article unique.....	6
Avant-projet	7
Annexe	
Accord de coopération du 12 juillet 2018 entre la Région wallonne et la Communauté germanophone portant sur le traitement des régularisations en matière de prestations familiales	8
Avis du Conseil pour les prestations familiales.....	9

EXPOSÉ DES MOTIFS

EXPLICATIONS GÉNÉRALES

1° Description générale de l'Accord

Le présent Accord de coopération sert à transposer l'Accord de coopération du 6 septembre 2017 entre la Communauté flamande, la Région wallonne, la Commission communautaire commune et la Communauté germanophone portant sur les facteurs de rattachement, la gestion des charges du passé, l'échange des données en matière de prestations familiales et les modalités concernant le transfert de compétence entre caisses d'allocations familiales, notamment l'article 5, § 2, a).

En vertu de l'Accord de coopération du 6 septembre 2017, le Ministère de la Communauté germanophone (ci-après, « Ministère ») reprend tous les droits et obligations des caisses fédérales. La Région wallonne poursuivant le système actuel d'allocations familiales, elle est en mesure de calculer les régularisations relatives à la période antérieure au 01/01/2019. En conséquence, le présent Accord de coopération est conclu pour permettre aux opérateurs de paiement wallons de traiter la régularisation des charges du passé.

Le Ministère est responsable de tous les dossiers en langue allemande et prend toutes les décisions concernant les périodes précédant et suivant la prise en charge. Le Ministère est le seul point de contact pour les citoyens et communique avec eux.

Ce fait exclut toute relation juridique entre l'opérateur de paiement wallon et les citoyens de la Communauté germanophone en lien avec les tâches effectuées. Les opérateurs de paiement wallons ne versent pas de prestations aux enfants qui relèvent de la compétence de la Communauté germanophone et ne les réclament pas non plus.

Les droits et obligations susmentionnés, découlant de cet Accord, ne s'appliquent qu'aux opérateurs de paiement et n'affectent pas les droits et obligations des citoyens.

2. Commentaire des articles de l'Accord

Article 1^{er} – Dans un souci de bonne compréhension, cet article définit les différents termes utilisés dans l'Accord.

Article 2 – Cet article prévoit que les opérateurs de paiement wallons :

- reprennent, en application de l'article 5, § 2, a), de l'Accord de coopération du 6 septembre 2017, les données concernant les dossiers en langue allemande;
- conservent et archivent ces données;
- transmettent, à la demande du Ministère ou de leur propre initiative, toute information relative à un dossier en langue allemande;
- garantissent au Ministère un accès en lecture à l'application de paiement, limité aux dossiers en langue allemande.

Ceci concerne tant les successeurs wallons des caisses privées fédérales que celui de la caisse publique fédérale, FAMIFED.

Article 3 – Cet article fixe les missions de l'opérateur de paiement wallon. Ces missions englobent la vérification du droit, la notification de la nécessité de la régularisation et l'actualisation du cadastre.

Le présent article prévoit que le Ministère est le successeur exclusif compétent pour les dossiers, ayant seul le droit de communiquer avec les citoyens.

En outre, l'article fixe le délai pendant lequel l'opérateur de paiement wallon a le droit de traiter les régularisations.

Article 4 – Cet article prévoit des missions complémentaires qui peuvent être menées par l'opérateur de paiement public wallon.

Article 5 – Le présent article règle la communication entre les opérateurs de paiement wallons et le Ministère.

Dans le cas d'une prestation induue, l'opérateur de paiement wallon précise la nature de la dette, c'est-à-dire s'il s'agit d'un des montants suivants :

- 1° un montant indûment payé en raison d'une erreur de la caisse fédérale, le débiteur ayant agi de bonne foi;
- 2° un montant indûment payé en raison d'un acte frauduleux commis par le débiteur;
- 3° un montant indûment payé en raison d'une négligence ou d'un manquement de la part du débiteur;
- 4° un montant indûment payé ne résultant ni d'un acte frauduleux ou d'une négligence du débiteur, ni d'une erreur de la caisse fédérale.

Article 6 – Cet article prévoit que l'Agence wallonne de la Santé, de la Protection sociale, du Handicap et des Familles (AViQ) vérifie si les opérateurs de paiement wallons remplissent bien leurs missions.

Article 7 – Cet article règle l'octroi de la rétribution pour l'exécution des obligations prévues par le présent Accord.

Article 8 – Cet article règle la médiation en cas de désaccord relatif à l'application de l'Accord.

Article 9 – Cet article détermine que le présent Accord de coopération entre en vigueur dès que la Région wallonne et la Communauté germanophone auront repris la gestion et le paiement des prestations familiales. L'article prévoit également la possibilité de résilier l'Accord ainsi que les modalités de cette résiliation.

REMARQUES RELATIVES À L'AVIS DU CONSEIL POUR LES PRESTATIONS FAMILIALES

Le Conseil pour les prestations familiales rend un avis favorable concernant l'avant-projet de décret.

Étant donné la nécessité de règlementer le traitement des régularisations dans le domaine des prestations familiales, le Conseil pour les prestations familiales a accueilli favorablement l'Accord de coopération.

En ce qui concerne la régularisation, il constate que seul le Ministère communiquera avec les citoyens et qu'il pourra récupérer les montants injustifiés. Il recommande d'informer les citoyens de la Communauté germanophone de manière claire afin d'éviter toute utilisation abusive de remboursements fictifs.

Le Gouvernement prendra ceci en compte dans sa communication avec les citoyens.

COMMENTAIRE DE L'ARTICLE UNIQUE

Article unique

L'article unique ne nécessite pas de commentaire particulier.

Le Ministre de la Famille, de la Santé et des Affaires sociales
A. ANTONIADIS

Avant-projet de décret portant assentiment à l'Accord de coopération du 12 juillet 2018 entre la Région wallonne et la Communauté germanophone portant sur le traitement des régularisations en matière de prestations familiales

Article unique – Assentiment est donné à l'accord de coopération du 12 juillet 2018 entre la Région wallonne et la Communauté germanophone portant sur le traitement des régularisations en matière de prestations familiales.

Eupen, le...

Pour le Gouvernement de la Communauté germanophone,

Le Ministre-Président
O. PAASCH

Le Ministre de la Famille, de la Santé et des Affaires sociales

A. ANTONIADIS

ANNEXE

Accord de coopération du 12 juillet 2018 entre la Région wallonne et la Communauté germanophone portant sur le traitement des régularisations en matière de prestations familiales

Joint en annexe séparée.

Avis du Conseil pour les prestations familiales

Joint en annexe séparée (en langue allemande).